

Plan (Weiler), Schweiz, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Seit 1502 Freie Reichsstadt Freiburg (Schweiz) / katholisch.
Heute gehört der Weiler Plan zur Ortschaft Villarepos,
Gemeinde Courtepin, Seebezirk, Kanton Freiburg,
Schweizerische Eidgenossenschaft.

Aus dem Weiler Plan:

Ein Mann,

welcher vom Vorwurf der Hexerei freigesprochen wurde.

-1648 Antoine Menoud / aus Plan.

Verdacht der Hexerei.

Verfahren mit Jacques Menoud aus Villarepos,
Nicolas Menoud aus Chandon und Anni Menoud
aus Villarepos im November 1648
vor dem Stadtgericht Freiburg.

Die Beschuldigten wurden mehrfach befragt und gefoltert.

So erging am 09. November 1648 die gerichtliche Anweisung,

Antoine Menoud 3x mit dem leeren Seil aufzuziehen.

Keiner der vier Beschuldigten legte ein Geständnis ab.

Das Freiburger Stadtgericht sprach am 16. November 1648

Antoine Menoud vom Vorwurf der Hexerei frei.

Er musste seine Prozesskosten zahlen.

Analoge Urteile erhielten die anderen drei Angeklagten.

(SSRQ FR I/2/8, S. 845, 852)

Freispruch,
Zahlen der
Prozesskosten

Quelle:

Binz-Wohlhauser, Rita und Dorthe, Lionel:

Freiburger Hexenprozesse 15. – 18. Jahrhundert

In: Sammlung Schweizerischer Rechtsquellen,

IX. Abteilung – Die Rechtsquellen des Kantons Freiburg,

Erster Teil – Stadtrechte,

Zweite Reihe – Das Recht der Stadt Freiburg,

Band 8.

Basel 2022

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.

Kirchstraße 11

99897 Tambach-Dietharz

Telefon: 036252 / 31974

E-Mail: bdireske56@gmail.com